

Der Erfahrungsaustausch über die wachsende Bedeutung der Arbeiterklasse und die führende Rolle ihrer Partei beim Aufbau der entwickelten sozialistischen Gesellschaft sowie zur politisch-ideologischen Arbeit beider Parteien wurde als sehr nützlich eingeschätzt. Beide Seiten kamen überein, diese Zusammenarbeit zu erweitern und zu vertiefen.

Die Delegationsleiter informierten einander über die von beiden Parteien und Regierungen festgelegten Maßnahmen zur feierlichen Begehung des 90. Geburtstages von Georgi Dimitroff. Sie werden sich bei der Vorbereitung und Durchführung von zentralen Maßnahmen zur Würdigung dieses Jubiläums gegenseitig unterstützen.

Die beiden Delegationen widmeten den Wirtschaftsbeziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Bulgarien besondere Beachtung. Einmütig stellten sie fest, daß eine große Arbeit geleistet und gute Ergebnisse bei der Erweiterung der Zusammenarbeit auf allen Gebieten der materiellen Produktion sowie bei der Erhöhung des Warenaustausches erzielt wurden. Es wurden eine Reihe Abkommen über wirtschaftliche Zusammenarbeit, über direkte Beziehungen zwischen einzelnen Ministerien und Wirtschaftsorganisationen der beiden Länder sowie mehr als 20 Verträge über Spezialisierung und Kooperation vor allem auf den Gebieten des Maschinenbaus, der Elektrotechnik, der chemischen Industrie, der Metallurgie, der Landwirtschaft u. a. unterzeichnet. Auf der Grundlage erweiterter Spezialisierung und Kooperation wird in diesem Fünfjahrplan die Zusammenarbeit in der Produktion beschleunigt. Das Unterzeichnete langfristige Handelsabkommen sieht vor, daß der allgemeine Warenaustausch zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Bulgarien im Vergleich zu dem im vergangenen Fünfjahrplan realisierten um mehr als 76 Prozent an wächst.

Die beiden Delegationen bekräftigen, daß das auf der XXV. Tagung des RGW bestätigte Komplexprogramm über die weitere Vertiefung und Vervollkommnung der Zusammenarbeit und über die Entwicklung der sozialistischen ökonomischen Integration zwischen den Mitgliedsländern des RGW völlig den Lebensinteressen der beiden Länder entspricht und mit den vom VIII. Parteitag der SED und vom X. Parteitag der BKP gestellten Aufgaben übereinstimmt. Wie die beiden Seiten einschätzen, ist dieses historische Dokument für die weitere Vertiefung und Vervollkommnung der Zusammenarbeit und für die Entwicklung der sozialistischen ökonomischen Integration sowohl zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Bulgarien als auch mit allen Mitgliedsländern des RGW von großer Bedeutung.